

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 9 (1936)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

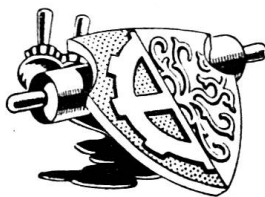
mitgeteilt. Wir bitten alle P. S. S. -Kameraden, den 28. November 1936 für uns zu reservieren.

Jubiläums-Schiessen des Artillerie-Vereins Zürich, Samstag/Sonntag, den 26.-27. Sept. 36. Einen würdigeren Abschluss unserer diesjährigen Schiesstätigkeit hätten wir uns nicht wünschen können. In einem Pistolen-Wettkampf, bei welchem folgende Vereine vertreten waren: Artillerie-Verein Zürich mit 2 Gruppen, Artillerie-Verein Winterthur mit 1 Gruppe, Artillerie-Verein Luzern mit 2 Gruppen, Allgemeine Offiziersgesellschaft Zürich mit 1 Gruppe, Instruktor-Gruppe Kloten mit 1 Gruppe, Pistolen- und Revolver-Schiessverein Hausen am Albis mit 1 Gruppe, Schweiz. Fourierverband, Sektion Zürich mit 4 Gruppen stellten wir nicht nur die meisten Gruppen und Schützen, sondern belegten in der Rangliste auch den 1. Rang mit 447 Pkten., Goldlorbeer und Plakette, 3. Rang mit 430 Pkt. Plakette, 6. Rang mit 414 Pkt., 11. Rang mit 402 Pkt. Ausserdem holten sich folgende 16 Kameraden das Einzelkranzabzeichen: Müllly Albert 94, Zinsli John, Weber Willy 91, Rüeeggger Gottfried 90, Fritsch Hans 89, Rochat Philippe 88, Wirz Carl 87, Zürcher Fritz, Koenig Fritz 86, Tödtli Adolf, Riess Max 85, Hirschi Hans, Landau Georg 84, Kägi Eugen, Trudel Adolf 83, und Erne Josef 82 Punkte. Weitere 6 Kameraden erhielten die Ehrenmeldung mit 76—81 Punkten, währenddem nur 2 sich mit 74 Punkten begnügten. Im Jubiläumsstich holten sich 17 Kameraden das gediegene Jubiläums-Zinngebelet. Tatsächlich, das war viel „Heu“ auf einmal. Nur schade, dass damit die Schiess-Saison auch schon beendet war. Unsere Schützen kommen spät, aber sie kommen doch noch. Hoffentlich stellen sich nächstes Jahr solch grossartige Erfolge schon bei Beginn ein, das gäbe den richtigen Stimulus für ein erfolgreiches Schützenjahr. Selbstverständlich belegen unsere Kameraden auch in der Einzel-Rangliste hervorragende Ränge. So stand von 88 Schützen Albert Müllly mit 94 Pkt. im 1. Rang, John Zinsli mit 91 Pkt. im 2. Rang und Willy Weber mit 91 Pkt. im 4. Rang. Wir gratulieren allen erfolgreichen Schützen zu ihren Erfolgen herzlich und danken den weniger erfolgreichen Kameraden bestens für ihre wertvolle Mithilfe beim Erringen des prächtigen Gesamterfolges.

Der Schiess-Vorstand.

Alle Drucksachen

. von A bis Z!



W. & R. MÜLLER - GERSAU

BUCHDRUCKEREI, BUCHBINDEREI, LINEATUREN

PAPIERHANDLUNG, PAPETERIE

TELEPHON NR. 6

POSTCHECK VII 118